

Hygieneplan für das zahntechnische Labor*











Aushang

Maßnahmen beim Desinfizieren und Reinigen von mikrobiell kontaminierten Materialien. Bitte ergänzen Sie den Hygieneplan mit den notwendigen betriebsspezifischen Angaben!

Dentallabor:

Stand:

* Weitere Einzelheiten siehe DGVU Information 203-021 - Zahntechnische Laboratorien - Schutz vor Infektionsgefahren - (bisher: BGI 775)

Was	Wann	Wie ¹⁾	Womit	Wer
Abformungen aus Elastomeren	sofort nach Entnahme aus der Verpackung/Kontakt	 Spülen, Reinigen	fließendes Wasser Desinfektionsmittel für Abformungen ^{2) 3) 4)} Präparat: Konzentration: Einwirkzeit: fließendes Wasser	Alle Beschäftigten am Desinfektionsplatz
Abformungen aus Alginaten	sofort nach Entnahme aus der Verpackung/Kontakt	 Desinfektion	fließendes Wasser Desinfektionsmittel für Abformungen ^{2) 3) 4)} Präparat: Konzentration: Einwirkzeit: fließendes Wasser	
Abformungen aus Agar	sofort nach Entnahme aus der Verpackung/Kontakt	Tauchbad oder kombiniertes Reinigungs-/ Desinfektionsgerät	fließendes Wasser Desinfektionsmittel für Abformungen ^{2) 3) 4)} Präparat: Konzentration: Einwirkzeit: fließendes Wasser	
Abformungen Sonstige	sofort nach Entnahme aus der Verpackung/Kontakt	 Spülen, Reinigen	fließendes Wasser Desinfektionsmittel für Abformungen ^{2) 3) 4)} Präparat: Konzentration: Einwirkzeit: fließendes Wasser	
Getragener Zahnersatz	sofort nach Entnahme aus der Verpackung/Kontakt	Desinfizieren und Reinigen in Ultraschall-Desinfektionseinrichtungen oder mit anderen geeigneten Verfahren	fließendes Wasser Desinfektionsmittel für Zahnersatz ^{2) 4)} Präparat: Konzentration: Einwirkzeit: fließendes Wasser	
Hilfsmittel (z. B. Artikulator/ Kausimulator, Gesichtsbogen)	sofort nach Erhalt/Kontakt	 Sprühdeseinfektion (vollständiges Benetzen) oder Wischdeseinfektion	Flächendesinfektionsmittel nur mit alkoholischen Wirkstoffen ⁵⁾ Präparat: Konzentration: Einwirkzeit:	
Arbeits- und Ablageflächen	mindestens einmal täglich bei Arbeitsende	 Wischdeseinfektion	Reinigende Flächendesinfektionsmittel ⁵⁾ Präparat: Konzentration: Einwirkzeit: Flächendesinfektionsmittel mit kurzer Einwirkzeit ⁵⁾ Präparat: Konzentration: Einwirkzeit:	
Oberflächen von Desinfektions- und Reinigungseinrichtungen	sofort bei sichtbarer Verschmutzung	 Wischdeseinfektion	Flächendesinfektionsmittel mit kurzer Einwirkzeit ⁵⁾ Präparat: Konzentration: Einwirkzeit:	
Flächen von Fußböden und Wänden	<ul style="list-style-type: none"> mindestens einmal täglich bei Arbeitsende sofort bei sichtbarer Verschmutzung 	 Feucht reinigen, bei Bedarf Wischdeseinfektion	Flächendesinfektionsmittel ⁵⁾ Präparat: Konzentration: Einwirkzeit:	Reinigungspersonal
Instrumente (z. B. Greifzangen)	mindestens einmal täglich bei Arbeitsende	 Instrumentenreinigung/-aufbereitung Spülen	Instrumentendesinfektionsmittel ⁵⁾ Präparat: Konzentration: Einwirkzeit: fließendes Wasser	Alle Beschäftigten am Desinfektionsplatz
Schutzhandschuhe	nach Kontakt zu potentiell mikrobiell kontaminierten Materialien in Desinfektionseinrichtungen und vor dem Ausziehen wieder verwendbarer Schutzhandschuhe	 Desinfizieren ⁶⁾ Händewaschen	Händedesinfektionsmittel ^{1) 5)} Alkoholisches Einreibepreparat Präparat: 60 Sekunden feucht halten oder Waschpreparat ^{1) 5)} Präparat: Nach dem Waschen Einmalhandtücher verwenden.	Alle Beschäftigten am Desinfektionsplatz
Arbeitskleidung	<ul style="list-style-type: none"> mindestens einmal pro Woche spätestens bei sichtbarer Kontamination/Verunreinigung 	Reinigung/Wäsche		
Hände	nach Verwendung von Schutzhandschuhen	 Desinfizieren ⁷⁾ Händewaschen	Händedesinfektionsmittel ^{1) 5)} Alkoholisches Einreibepreparat Präparat: 60 Sekunden feucht halten oder Waschpreparat ^{1) 5)} Präparat:	Alle Beschäftigten am Desinfektionsplatz

1) Bezüglich der Reihenfolge und Anwendung sind die Herstellerhinweise zu beachten.; 2) Bei der Herstellung einer Gebrauchslösung sind die Herstellerangaben zu beachten.; 3) Desinfektionsmittel müssen auf das jeweilige Abformmaterial vom Hersteller zugelassen sein.
 4) Desinfektionsmittel müssen nachweislich bakterizid, insbesondere tuberkulozid, fungizid und zumindest begrenzt viruzid (gegen HBV/HCV) sein.; 5) Die Desinfektion ist mit geprüften, anerkannten, zumindest begrenzt viruzid wirkenden Desinfektionsmitteln durchzuführen.
 Diese Desinfektionsmittel sind z. B. gelistet beim VAH (Verbund für angewandte Hygiene) für routinemäßige Desinfektion.; 6) Desinfizierbarkeit der Handschuhe ist beim Hersteller zu erfragen.; 7) Zusätzlich sind Hautschutz-/Hautpflegemittel zu benutzen (siehe betrieblicher Hautschutzplan)